



JAHRES BERICHT 2024



CEVI REGION BASEL MAGAZIN
VMEATWCA

Kinder- Jugend- und Erwachsenenarbeit - Familienangebote
Sport - Häuser - Stiftungen - Projekte - Jahresrechnung & mehr

INHALT



- | | | | |
|-----------|--|-----------|--|
| 03 | Editorial | 16 | Sport
<i>Hattrick</i>
<i>Beachvolleyball</i>
<i>Surfcamp</i>
<i>Regioskilager</i>
<i>Snowcamp</i>
<i>Tourencamp</i>
<i>Action Day</i>
<i>Zischtigobe-Sport für Frauen</i>
<i>CVJM Sportverein Riehen</i> |
| 04 | Kinder- und Jugendarbeit
<i>Jungschar</i>
<i>Ten Sing</i>
<i>Aus- und Weiterbildung</i>
<i>Ressort Vernetzung</i>
<i>e9 für Kinder & Jugendliche</i>
<i>Konifestival</i>
<i>JUNE</i> | | |
| 08 | Erwachsene
<i>CVJM Posaunenchor Riehen</i>
<i>Durannaweekend</i>
<i>Kundenweihnacht</i>
<i>Männerwandern</i>
<i>Frauenwandern</i>
<i>Frauenweekend</i>
<i>Ehetag</i> | 22 | Stiftungen
<i>Stiftung CVJM-Haus Kleinbasel</i>
<i>Stiftung YMCA Basel</i> |
| 12 | Projekte und Anlässe
<i>Sommernachtsfest</i>
<i>Spaghetti Zischtig</i>
<i>Konekta</i>
<i>YMCA Tag</i>
<i>Praise Camp</i> | 23 | Gesichter |
| 15 | Eltern und Familie
<i>Cevi Spielgruppe</i>
<i>Müttergruppen</i>
<i>Café Emma</i>
<i>Sommerfamilienlager</i>
<i>Kinderartikelbörse</i> | 24 | Lagerhäuser
<i>Braunwald</i>
<i>Seewil</i>
<i>Duranna</i> |
| | | 26 | Gremien und Personelles
<i>Regionalvorstand</i>
<i>Delegiertenversammlung</i>
<i>Personelles</i> |
| | | 28 | Zahlen |
| | | 30 | Kalender, Impressum |

Ein besonderes Jahr liegt hinter uns: Wir durften das 135-jährige Bestehen unserer Cevi Region Basel feiern und auf eine lange Geschichte voller prägender Erlebnisse, wertvoller Begegnungen und erfolgreicher Entwicklungen zurückblicken. Ein Höhepunkt dieses Jubiläums war zweifellos der YMCA-Tag auf dem Barfüsserplatz in Basel. Mit einem bunten Programm aus Spielen, Essensständen und Konzerten konnten wir unser Jubiläum mitten in der Stadt gebührend feiern und den Cevi Region Basel für alle sichtbar machen.

Gleichzeitig nahm unsere neue Strategie Fahrt auf: Der Faith Hub ist erfolgreich gestartet, und die ersten Einsätze unserer Flying Preacher haben bereits stattgefunden. Zudem steht ein weiteres bedeutendes Projekt in den Startlöchern: das neue Angebot für Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Situationen ist in Entstehung – eine Initiative, die uns besonders am Herzen liegt.

Für mich persönlich ist dieses Jahr ein ganz besonderes, da ich auf mein letztes Jahr als Präsident zurückblicke. Mit grosser Dankbarkeit erinnere ich mich an unzählige Begegnungen und Gespräche, abwechslungsreiche Vorstandssitzungen und prägende Vorstandsjahre, in denen wir Bewährtes stärken und neue Projekte in Angriff nehmen konnten. Nach rund neun Jahren Vorstandsarbeit darf ich das Amt an Laura Wahl übergeben, die diese Aufgabe mit viel Engagement und Herzblut übernehmen wird.

Ebenso freut es mich, dass wir in den vergangenen Wochen und Monaten engagierte Kandidatinnen und Kandidaten gewinnen konnten, die sich für die anstehenden Vorstandswahlen zur Verfügung stellen. Ich wünsche dem

Vorstand in seiner neuen Zusammensetzung viel Kraft, Erfolg und Gottes Führung.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die uns auf den bisherigen und zukünftigen Weg begleiten. Unseren Mitgliedern und Wegbegleiterinnen danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen. Dem gesamten Vorstand spreche ich meine Wertschätzung für die hervorragende Zusammenarbeit im vergangenen Jahr aus. Ein besonderer Dank gilt auch Roman Geister und dem gesamten angestellten Team für ihren wertvollen Einsatz. Und nicht zuletzt danke ich jedem einzelnen Mitglied unserer grossen Cevi Region Basel Familie – ob als Freiwillige in den Jungschar-, Ten Sing- oder Hatrick-Angeboten, als Leitende in einem unserer Sport- oder Familienlager, in einem unserer weiteren vielseitigen Projekten, oder als Unterstützerin und Unterstützer durch finanzielle Beiträge. Dank eures unermüdlichen Engagements dürfen wir auf 135 Jahre voller Erfolge zurückblicken – und im Sinne von 1.Korinther 15.58 in die Zukunft schauen:

Haltet daher unbeirrt am Glauben fest, meine lieben Geschwister, und lasst euch durch nichts vom richtigen Weg abbringen. Setzt euch un-aufhörlich und mit ganzer Kraft für die Sache des Herrn ein! Ihr wisst ja, dass das, was ihr für den Herrn tut, nicht vergeblich ist.

Viel Freude bei der Lektüre und ein gesegnetes Jahr 2025!

Tobias Meier
Präsident RV



Kinder- & Jugendarbeit

Jungschararbeit

Im Jahr 2024 ist viel im Bereich Jungschararbeit passiert. Viele Kinder und Leitende durften spannende, wertvolle und erlebnisreiche Programme und Lager erleben. Wir sind dankbar für jede Person, die sich in die Jungschararbeit investiert und damit vielen Kindern und Jugendlichen unvergessliche und wertvolle Begegnungen und Momente ermöglicht. In der Jungschar darf man sein, wie man ist, wird gefördert und wertgeschätzt, erlebt den Wert von Zusammenhalt und Gemeinschaft und hat die Möglichkeit, den Gott der Bibel besser und tiefer kennenzulernen.

Wir wollen allen Mitarbeitenden von Herzen DANKE sagen!

Auch wenn wir viel Schönes erleben durften, gibt es leider auch eine traurige Nachricht. Im Jahr 2024 haben zwei Abteilungen schliessen müssen. Wir bedanken uns von Herzen bei der Cevi Jungschar Muttenz und Reinach für ihr jahrelanges Engagement und bedauern, dass es so weit kommen musste. Sie werden der Region fehlen. Wir freuen uns über das gute Miteinander zwischen den Abteilungen und den einzelnen Teams. Auch dieses Jahr gab es wieder Veränderungen bei den Abteilungsleitenden.

Bubendorf

Bis 2024: Céline Blum, Jael Meichtry, Jennifer Saladin, Patrick Francke, Yannik Spriessler, Rebekka Stöhr, Noah Vögeli, Josef Appenzeller

Ab 2024: Céline Blum, Jael Meichtry, Jennifer Saladin, Jona Elsaesser, Patrick Francke, Yannik Spriessler, Rebekka Stöhr

Thomas

Bis 2024: Mathis Tobler, Matthias Schwarb, Celine Anceschi

Ab 2024: David Stockmeyer, Matthias Schwarb, Celine Anceschi

Titus

Bis 2024: Angus Duffy

Ab 2024: Tobias Klassen, Angus Duffy

Von Herzen danken wir allen ehemaligen Abteilungsleitenden für ihren riesigen Einsatz in der Jungschar! Gleichzeitig heissen wir alle Neuen herzlich willkommen.

Wir danken jedem Mitarbeiter und jeder Mitarbeiterin für die vielen Stunden, Energie, Ideen, Gebete und Engagement für den Cevi Region Basel.

Debora Gerber





Ten Sing

«Das Ten Sing ist für mich ein Ort an dem man sich und seine Fähigkeiten weiterentwickeln kann. Die Inputs sind mir wichtig, da wir über selten angesprochene Themen offen sprechen können.» Silvan Linder, Teilnehmer Ten Sing Basel



Im Januar starteten wir mit sieben neuen Teilnehmenden und drei neuen Teammitgliedern in unser Ten Sing Jahr. Nach wenigen Wochen standen unser Showthema, der Showtitel und die Showlieder fest und wir begannen uns auf die Shows vorzubereiten. Durch die Proben jeden Mittwochabend, das Weekend, das Strassensingen, das Lager, die Shows und die viele gemeinsame Zeit die wir zusammen mit proben, singen, tanzen, musizieren, planen, diskutieren, austauschen und lachen verbrachten, sind wir als Gruppe sehr zusammengewachsen. Es ist immer wieder beeindruckend, wie eine so grosse Gruppe zusammen etwas komplett Neues und Einzigartiges auf die Bühne bringen kann und dabei einfach so viel Spass hat.

Fiona Fischer



Aus- und Weiterbildung

Wir erlebten bereichernde und lehrreiche Kurse im Jahr 2024. Etwas mehr als 40 Teilnehmende besuchten den Gruppen- oder Hilfsleitungskurs. Es war schön zu sehen, wie die Leitenden investieren und bereit sind, mehr Verantwortung zu übernehmen. Die Kurse der Cevi Region Basel haben weiterhin eine hohe Qualität an Ausbildung. Die Ausbildungswochen waren eine verbindende und prägende Zeit. Ebenfalls durften die Teilnehmenden persönlich sowie im Glauben wachsen und gestärkt werden. Es freut uns besonders, dass wir mit Elisha Arm und Jan Müller zwei neue J+S Experten in der Region begrüßen durften.

Veränderungen in den Verantwortlichkeiten:

Hilfsleitungskurs:

Im 2023: Bettina Nitschke, Cyrell Kaiser

Im 2024: Elisha Arm, Ursina Schwarb

Debora Gerber



Ressort Vernetzung

«Die Vernetzungs-Events vom Cevi Region Basel sind eine super Möglichkeit, um mit den Menschen aus den vielen anderen Abteilungen/Bereichen in Kontakt zu kommen, bekannte Gesichter wieder zu sehen und eine super Gemeinschaft zu geniessen.» Celine Ancheschi, Abteilungsleiterin Jungeschar Thomas

Das Jahr 2024 steckte voller unvergesslicher Momente! Beim Virtual Reality Event in der Lehenmatthalle tauchten wir in spannende Spielwelten ein – ob mit VR-Brille oder sogar mit Ganzkörper-Ausrüstung. Der 1. Mai-Brunch brachte über 50 junge Leitende im Hinterhof zusammen, wo sie bei guter Gemeinschaft ein vielseitiges und liebevoll zusammengestelltes Buffet genossen. Beim Pizza-Abend im Oktober wurden kreative Meisterwerke belegt – trotz langer Warteschlangen ein Genuss! Den krönenden Abschluss bildete das schon fast traditionelle Winternachtsfest mit den grossen Raclette-Maschinen und einem inspirierenden Input von Debi. Was für ein tolles Jahr!

Mirjam Bracher



e9 für Kinder & Jugendliche

«Oh, meine Bauklotz-Bude steht noch, juhuu!» Emil, 7 Jahre

Auch im Jahr 2024 haben wir als Team unser Bestes gegeben und viele positive, lustige, fröhliche und manchmal auch herausfordernde Momente erlebt mit den Kindern in der Tagesstruktur, in den Tagesferien und in den offenen Kinder- und Jugendangeboten. Einige langjährige Mitarbeitende sind im Sommer weitergezogen und neue, motivierte und spannende Persönlichkeiten sind neu zu unserem Team gestossen.

Lange haben wir einen Standort für eine weitere Villa YoYo gesucht und und schlussendlich auch gefunden. Seit August betreiben wir die Villa YoYo Holbein an der Feierabendstrasse 20. Die Kinder des Quartiers schätzen die Atmosphäre in dem hellen, grosszügigen Raum sehr und unser neuer Bereichsleiter ist voller Freude bei der Arbeit und begrüsst jedes Kind herzlich.

Andrea Siegenthaler



Konifestival

«Das Konifestival ist die eine Woche im Jahr, wo ich Gott am nächsten bin!» von einem jahrelangen Konifestival-Teilnehmer.

Was vielen nicht bewusst ist: Das Konifestival ist zwar ein Konflager, aber man hat die Möglichkeit mehrere Jahre hintereinander am Konifestival teilzunehmen. Für viele ist daher das Konifestival ein jährliches «Muss» und sie wissen, dass sie jedes Jahr im Konifestival für ihren persönlichen Glauben gestärkt werden können. Es passiert dort mehr als nur Konfirmanden-Arbeit. Es gibt tiefgehende Interviews, in denen Menschen ehrliche und echte Geschichten mit Gott erzählen. Jedes Jahr nehmen mehrere dutzend Jugendliche Gott in ihren Leben auf. Ja, es gibt sogar Taufen.

Was auch vielen gar nicht bewusst ist: Das Konifestival ist super professionell. Professionelle Bühnentechnik, eine moderne Insta-Arbeit, sehr gute Verkündigungen und ein professionelles Bühnenprogramm sind nur einige Dinge, die ich da aufzähle. Konifestival ist eine Arbeit, die sich einfach lohnt.

Myriam Geister



JUNE

«Für mich isch s'JUNE e mega tolls Erlebnis gsi, mit ere tolle Gmeinschaft, tolle Aktivitäte und au mit sehr viel Spass. Ich has mega gnosse!» Dana Stefanutti, Jungschar Gotthelf-Neubad

Als Teil des Konfirmationsunterrichts fand das diesjährige JUNE im Gemeindehaus Stephanus statt. Nach einem feierlichen Gottesdienst gab es köstliche Burger, Glace, Waffeln und erfrischende Mocktails. Besonders toll: Alles wurde von und mit den Jugendlichen geplant und vorbereitet – sei es der Auf- und Abbau von Mobiliar, die Predigt, das Essen, die Games und vieles mehr. Ein gelungenes Fest voller Engagement und Gemeinschaft!

Roman Geister

Erwacht



Kundenweihnacht

Regionale Zeitungsartikel zeigten auf, welchen Stellenwert die Kundenweihnacht in der Region hat und wie wichtig das Fest für unsere Gäste ist. Am 25. Dezember ab halb 5 Uhr erfolgt die Türöffnung im "Union". Unsere Gäste strömten herein, zeigten ihre persönliche Einladung und suchten sich ihren Lieblingsplatz im Saal. Mit weihnachtlichen Klängen vom Posaunenchor Riehen wurden sie von 50 Helfenden empfangen. Der geschmückte Christbaum und die dekorierten Tische luden zum Weihnachtsfest ein. Einige besinnliche Worte, Weihnachtslieder, die wir gemeinsam sangen, das Festessen und die Unterhaltungsband liessen den Alltag für 3 Stunden vergessen. Was für eine freudige Stimmung! Mit der Geschenk-«Gugge» am Schluss der Feier bleibt die Kundi 24 hoffentlich unseren Gästen in guter Erinnerung.

Dieter Helfer

hsene



Duranna Weekend

Offiziell abgesagt wegen zu wenig Anmeldungen? Nicht mit uns! Die Hütte war reserviert, also machten wir uns einfach privat auf den Weg – und siehe da: Rund 15 Leute waren dabei! Irgendwie hat es also doch stattgefunden – und es war grossartig!

«Eine kleine Oase im Alltag. Altbekannte Freunde wieder treffen und neue kennenlernen. In herrlicher Natur unterwegs sein. Im Hotpot unter dem Sternenhimmel baden. Gutes Essen. Gesellschaftsspiele. Jesus und mehr. Ich lieb's.»

Marlen Dutschmann, Teilnehmerin

Für 2025 gilt also: 19.–22. Juni 2025 im Kalender eintragen, entscheiden, dabei zu sein, anmelden – und gemeinsam eine unvergessliche Zeit erleben!

Mirjam Bracher



CVJM Posaunenchor Riehen

«Beim CVJM Posaunenchor Riehen mache ich Musik für Gott.» Aussage eines Teilnehmenden

Nach den traditionellen Chorälen am 1. Januar um 0h05 brachte uns das Jahr 2024 einige Änderungen vom üblichen Programm: So waren wir für unser Jahreskonzert nicht nur in der Dorfkirche Riehen, sondern zum ersten Mal im «kHaus» Basel zu Gast. Speziell in Erinnerung bleibt der Auftritt im Rahmen "135 Jahre Cevi Basel" auf dem Barfüsserplatz. Wir durften zudem im Zinzendorfhaus einen Gottesdienst begleiten und beim Dominikushaus das Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung. Trotzdem sind auch die bekannten Anlässe wie Kirchlifest Bettingen, 1. Augustfeier, Tag der Vereine, Musikstafette, Adventsgottesdienst Riehen, Kundenweihnacht etc. Jahr für Jahr wieder schöne Erlebnisse.

Regina Mulder



Männerwandern

«Hallo Jürg, tolle Sache mit dem Männerwandern. Wäre schön, wenn ich mal mitwandern kann. ... Gruess Joel»

Lieber Joel, ich schicke dir hier die Termine der nächsten Wanderungen. ... Übrigens: Ich weiss nicht, wo ich dich einordnen soll – kennen wir uns? Falls nein, freue ich mich, dich kennenzulernen.»

«Ich glaube nicht das wir uns kennen, aber ich fand die Ideen und die Möglichkeit bei Wanderungen dabei zu sein toll. Leider reicht es mir für die nächste Wanderung nicht. ...»

So per Mail oder auch durch Mund-zu-Mund-Propaganda kommen immer wieder neue Männer zu unserer Wandergruppe dazu. Die Alters- und Leistungsspanne wird grösser. So haben wir 2024 angefangen bei den Wanderungen – wenn möglich – einfachere Varianten anzubieten.

Die Teilnehmerzahl hat sich bei jeweils 17 bis 25 eingependelt.

Jürg Plattner



Frauenwandern

Das planten wir 6-mal für Frauen über 50. Die Wanderzeit beträgt rund drei Stunden rund um Basel. Wir entdeckten unbekannte Orte wie den Dalbedych, Ursulas Brunnen, den Ricolagarten, das Kaltbrunnental oder den Hörnlifelsen. Nebst Picknick und Kaffee/Kuchen, nahmen wir uns jeweils Zeit für einen geistlichen Input. Die Tage sind immer ein fröhliches Unterwegssein mit viel Zeit zum Reden und Zuhören. Der Jahresabschluss hat an der Socinstrasse 15 mit der Erzählung «der vierte König» - eine russische Legende stattgefunden. Anhand von einer Figurendarstellung hörten und erlebten wir die Geschichte mit Therese und Sibylle. Beim Adventstee lies unser Leitungsteam, Ursula Meier, Maja Mayer und ich, den Nachmittag ausklingen.

Eliana Eberhard





Frauenweekend

Wir waren im letzten Frauenweekend durch und durch im Thema Gemeinschaft. Wir haben die Lebensgemeinschaft Montmirail besucht, hörten beim miteinander unterwegs sein spannende Inputs von Gaby Burgunder und nehmen mit, dass wir zusammen weniger allein sind.

Wir freuen uns auf weitere Gemeinschaft mit euch am 20.-21.09.2025 auf der Meielisalp!

Colette Steinmetz



Ehetag

Der Ehetag hat jahrelange Tradition im Cevi Region Basel und wir haben uns über 22 Paare gefreut, die zu unserem Ehetag im Januar kamen. Theres und Andreas Heldstab sowie Monika und Bernhard Reusser von LiSa (Licht & Salz Eheatelier) waren bei uns und sprachen über das Thema „anders ≠ falsch“. Neben wertvollen Inhalten, Kleingruppen und Einzelarbeiten war auch für das leibliche Wohl gesorgt: Restaurantbesuch im Ayledo und Zvieri von Carlottas Kitchen. Es ist uns wichtig, beim Ehetag Paare in ihren Beziehungen zu unterstützen. Es ist nicht selbstverständlich, dass eine Partnerschaft gelingt. Hinter stabilen Ehen steckt meist kluge Arbeit. Und der Ehetag soll bei dieser «Arbeit» unterstützen. Wir hoffen, mit dem Ehetag einen Beitrag für gesunde Beziehungen und Familien leisten zu können.

Myriam Geister

Projekte & Anlässe



Sommernachtsfest

An einem warmen Freitag im August feierten wir unser jährliches Sommernachtsfest auf dem schönen Bäumlhof. Damit danken wir all unseren freiwilligen Leitenden, Helferinnen und Helfern für ihr riesiges Engagement, ohne das die Angebote des Cevi Basel nicht möglich wären. In gemütlicher Gemeinschaft genossen wir feine Pizzen von Pippas Pizzatruck, einen inspirierenden Input von Matthias Schward und tauschten uns über News aus. Das Sommernachtsfest ist für mich immer ein Highlight, weil es die Vielfältigkeit unserer Angebote und den Zusammenhalt im Cevi zeigt.

Laura Wahl



Spaghetti Zischtig

«Tradition: Im Laufe der Zeit innerhalb einer bestimmten Gruppe von Menschen Entwickeltes und Weitergegebenes, das üblich geworden ist.»

Diese Definition klingt nach Spaghetti Zischtig. Schon seit rund fünf Jahren begrüßen wir jeden Dienstag die unterschiedlichsten Menschen an der Socinstrasse 15 zum Mittagessen. Und obschon Tradition, so lebt der Spaghetti Zischtig vom stetigen Wandel. Seien es die wöchentlich wechselnden Saucen, Desserts und Gäste, aber vor allem die wechselnden Köchinnen und Köche. Einige Zivis und Praktikant/innen haben in diesen fünf Jahren den Kochlöffel geschwungen. Sie alle verbindet die Gemeinschaft, die der Spaghetti Zischtig bietet und ihn erst zur Tradition werden lässt!

Tobias Klassen





Konekta

Im September feierten wir die erste nationale Bewegungskonferenz «Konekta». Über 450 engagierte Leitende aus dem gesamten schweizer Cevi-Dachverband haben an diesem Wochenende teilgenommen. Zu Beginn begrüßte die Region Basel die Teilnehmenden mit einem festlichen Gottesdienst. Neben zahlreichen Begegnungen und spannenden Workshops gab es abends hervorragende Konzerte mit Auftritten von "Gitter und Rost", Adams Wedding sowie Crimer. Bis spät in die Nacht wurde gemeinsam gefeiert, gespielt und gelacht. Einen würdigen Abschluss bildete am Sonntag die grosse Bewegungskonferenz, bei der viele zum ersten Mal live miterlebten, wie bedeutende Entscheidungen für die Zukunft der Cevi-Bewegung getroffen wurden und gemeinsam über wichtige Themen diskutiert wurde.

Roman Geister



YMCA Tag

«Wunderbare Stimmung und freudenreiches Fest mit vielen Baslern die sogar bereit waren im Regen zu stehen, um zusammen die Arbeit des YMCA zu feiern!» Jona Elsaesser, Abteilungsleiter Jungschar Bubendorf

Am 1. Juni 2024 verwandelte sich der Barfüsserplatz in Basel in einen lebendigen Treffpunkt für Jung und Alt – ob mit Cevi-Hintergrund oder einfach zufällig in der Stadt unterwegs. Es gab leckere Essensstände, lustige Spiele und viele Aktivitäten. Auf der Bühne, eröffnet von Pfarrer Andreas Manig, begeisterten Ten Sing, der Posaunenchor, und verschiedene Bands. Fun Fact: Zwei Wochen später trug ein Junge bei mir im Musikunterricht Cevi-Socken – nicht, weil er in der Jungschi ist, sondern weil seine Mama am Barfi war. Der Cevi wurde sichtbar!

Mirjam Bracher



Praise Camp

Das PraiseCamp ist der grösste christliche Anlass in der Schweiz. 8000 Christen besuchten das PraiseCamp im Dezember. Wie auch schon in den letzten Jahren, fand das PraiseCamp vor unserer Haustür statt: In der Messe in Basel. Keine Frage, da waren wir natürlich wieder dabei. Dieses Jahr betreuten wir einen Seconhand-Shop durch die Leitung von Anna Walther. Der Erlös der verkauften Klamotten ging an einen guten Zweck. Auch ich, Myriam Geister, durfte als Cevi-Gesicht auf der Hauptbühne den Cevi Region Basel vertreten. Und überall sonst auf dem Gelände entdeckte man Cevianer und Cevianerinnen: Im Gebets-team, in Kleingruppen, in Seminaren, im Putzteam und an ganz vielen weiteren Orten.

Myriam Geister



Cevi Spielgruppe

„Regula hesch gwüsst? Es git ganz viiiiiil Dinos, dr Rex, dr Tyrannosaurus, dr Brachiosaurus, dr Allosaurus...“ und noch viele mehr werden von unserem Dino Experten aufgezhält.

Die meisten Kinder, welche die Spielgruppe letztes Jahr besuchten, sind mit wenigen Ausnahmen in der Spielgruppe geblieben. Wir haben nun neun Kindern, die uns regelmässig in der Spielgruppe begrüssen. Wir hören Geschichten, teils biblische und andernteils Geschichten, die aus dem Alltag der Jahreszeiten und unseren Bräuchen erzählen. Während der Basler Herbstmesse haben wir ein „Mässfestli“ gefeiert. Dank eines Vaters der mit Drehorgel, Popcorn- und Zuckerwatten Maschine, ausgestattet ist, konnten wir ein fulminantes Fest geniessen. Vor Weihnachten durften wir das Fest mit Geschichte, Gesang und feinen Leckereien feiern.

Von August bis Ende Oktober hat mir Elham, eine syrische Frau, die bereits seit einigen Jahren in der Schweiz lebt, zur Seite gestanden. Seit anfangs November ist Tobias Klassen als Zivi in der Spielgruppe tätig. Seine offene und klare Art kommt bei den Kindern sehr gut an.

Regula Humpierre Beck

Eltern & Familie



Müttergruppen

«Müttergruppe?! Ach wie tönt das alt», dachte ich, als ich vor 10,5 Jahren frisch Mama wurde.

Nun wurde diese Gruppe in den letzten Jahren fester Bestandteil meines Alltags, weil es mir unglaublich gut tut, mit anderen Mamas in den Austausch zu kommen. Jeden zweiten Mittwoch treffen wir uns zum «Znüni», erhalten einen Input zu den verschiedensten Themen und diskutieren zusammen. Im letzten Jahr hörten wir Inputs zur psychischen Gesundheit der Kinder, der Wackelpubertät, übten uns auch mal im Pilates, lernten mehrstimmige Weihnachtslieder und sprachen über unterschiedliche Erziehungsstile.

Fabienne Burkhard

Café Emma

Das Café-Emma war auch 2024 ein Ort der Begegnung, des Austauschs und des gemeinsamen Lachens und Spielens. Jeden Donnerstag- und Freitagmorgen sind verschiedene Familien zusammengekommen – mit wuselnden Kindern, wertvollen Gesprächen und einer herzlichen Gemeinschaft. Ein riesiges Dankeschön geht an unsere grossartigen Ehrenamtlichen, die mit viel Herzblut dabei waren! Besonders schön waren die Sommermonate, in denen wir uns draussen im Park treffen konnten. Die Sonne, das entspannte Miteinander und natürlich der gute Kaffee haben diese Zeit zu einem Highlight gemacht. Ich freue mich auf ein weiteres Jahr voller schöner Begegnungen, anregender Gespräche und vielleicht ja auch einem verbesserten Cappuccino (der hat noch Luft nach oben, dafür kann ich den Chai-Latte wärmstens empfehlen). Für das Jahr 2025 wünsche ich mir ausserdem, dass die Heterogenität der Familien weiter zunimmt, so dass wir Gemeinschaft mit ganz unterschiedlichen Menschen feiern dürfen.

Micha Pfahler



Sommerfamilienlager

Das diesjährige Familienlager des Cevi Region Basel war ein voller Erfolg! Wer das Lagerhaus in Vinelz kennt, weiss vom perfekten Rahmen für eine erlebnisreiche Woche. Wald, Wiese, Sportanlagen und Wasser – was will man mehr? Die Kinder konnten nach Herzenslust im kühlen Nass des Bielersees planschen, während die Grösseren beim Beachvolleyball ihren sportlichen Ehrgeiz auslebten. Ein besonderes Highlight war der Bau eigener Minigolfbahnen, bei dem Kreativität und Teamwork gefragt waren. Fast jeden Abend sasssen wir gemeinsam am Lagerfeuer und für die Kinder gab es eine spannende Geschichte. Auch für die Erwachsenen gab es inspirierende Inputs, die zum Nachdenken anregten. Natürlich durfte die Bootsfahrt zur Petersinsel nicht fehlen. Und als Sahnehäubchen konnte man sich am Spielabend schminken lassen – einer der Lagerleiter hatte am Ende eine kunstvolle Schildkröte auf seinem (nur leicht behaarten) Kopf. Das Familienlager 2024 war eine gelungene Mischung aus Spiel, Spass, Gemeinschaft und Besinnung!

Daniel Buess



Kinderartikelbörse

Rund 60 Verkäufer/innen, 56 helfende Hände von 28 motivierten ehrenamtlichen Helfenden, rund 1300 verkaufte Artikel (Kleider, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Alltagsutensilien für das Leben mit Kindern etc.) - die Kinderartikelbörse im vergangenen Herbst war wieder mal ein voller Erfolg! Es herrschte eine gute Atmosphäre.

Dank vielen Freiwilligen wurde die grosse Menge Waren am Freitag speidativ sortiert und ansprechend zum Verkauf bereitgelegt und das Übriggebliebene am Samstag wieder aufgeräumt.

Die Einnahmen konnten wir mit Freude dem Cevi Region Basel überweisen. Die nächste Cevi-Kinderartikelbörse findet am 29. März und 25. Oktober 2025 von 9 - 12 Uhr statt.

Annette Hochuli



Sport



Hattrick

Im vergangenen Jahr ist im Hattrick vieles passiert, wofür ich sehr dankbar bin. An erster Stelle stehen die regelmässigen Trainings an den verschiedenen Standorten. Dort werden Fussball, Glaube und Freundschaften gestärkt – und die Ortsgruppen wachsen stetig weiter.

Ein besonderes Highlight waren die drei Turniere, bei denen alle Standorte zusammenkamen, um sich fussballerisch zu messen. Besonders erfreulich war, dass der Hattrick Summer Cup in Riehen erstmals ausgetragen werden konnte – und das bei strahlendem Sonnenschein.

Ein weiteres Highlight war das Hattrick-Tageslager in den Sommerferien. Passend zur zeitgleichen Europameisterschaft begaben wir uns mit Paulus auf eine spannende Reise quer durch Europa.

Ein grosses Dankeschön gilt allen Trainerinnen und Trainern, die mit viel Herzblut ihre Zeit und Energie in die Kinder und Jugendlichen investieren und Hattrick mitgestalten.

Das neue Jahr steht bereits in den Startlöchern, und ich freue mich auf alles, was vor uns liegt – insbesondere auf die gemeinsame Eröffnung der neuen Saison mit dem Season Opening Cup.



Jonathan Langloh



Beachvolleyball

Die Cevi Beachvolleyballarbeit wächst jedes Jahr. In diesem Sommer fanden sich über 40 Personen jede Woche in mehreren Trainings zusammen, um miteinander zu spielen, sich zu verbessern und etwas über Jesus zu erfahren. Die Beachvolleyballtrainings sind der Ort, wo alle möglichen Cevianer und Cevianerinnen zusammenkommen: Aus der Jungschar, aus den Lagern, aus dem Ten Sing, aus der Familienarbeit und auch viele Externe! Neben den regelmässigen Trainings gibt es neu auch eine Volleynight in der Halle im Winter und den Beach Cup im Sommer, der unterdessen drei Kategorien kennt und bei dem knapp 30 Teams vertreten sind. Ich freue mich jetzt schon auf den nächsten Sommer im Sand!

Fabian Busch



Surfcamp

Wie jeden Sommer reisten wir auch letztes Jahr hochmotiviert ins Surfcamp. Mit einer Gruppe aus der ganzen Schweiz und einem neu aufgestellten Team ging es ab nach Moliets. Das Wetter war diesmal eher durchwachsen. 20 Grad und Regen haben die Sommerstimmung etwas gedämpft. Die gute Laune und der Gemeinschaftssinn haben darunter jedoch nicht gelitten!

Unser Thema dieses Jahr war der Philipperbrief, den wir in Form von „Surfer Phil“ erlebt haben. Passend dazu hatten wir eine Woche voller guter Wellen – perfekt zum Surfen!

Ein besonderes Highlight war die Taufe. Bei strahlendem Sonnenschein durften wir miterleben, wie jemand sein Leben Jesus übergeben hat.

Fabian Busch





Regioskilager

Im Februar 2024 durfte ich erneut das Regioskilager für Kinder leiten. Für eine Woche waren wir im Lagerhaus Hahnenbühl und unterwegs auf den Skipisten Braunwalds; wie immer eine wunderbare Woche, in der ich viel staunen konnte.

Ich staunte darüber, wie gut das 9-köpfige Team mit Leuten aus der ganzen Region zusammenarbeitete, weil jeder sich einbrachte und vollen Einsatz gab. Ich staunte über die 19 Kinder, die Fortschritte auf den Brettern machten, Freundschaften knüpften und sich nicht die Freude am Wintersport nehmen liessen, obwohl die Schneeverhältnisse zu wünschen übrigliessen. Und ich staunte über Gott, der uns Bewahrung schenkte und auch durch die herausfordernden Momente durchtrug.

Anna Herren



Snowcamp

Das Snowcamp des Cevi Region Basel führte uns im Jahr 2024 mit einer vielfältigen Gruppe von (jungen) Erwachsenen und Familien nach Savognin. Trotz des wechselhaften Wetters genossen wir das Skifahren, Schneewandern oder auch ein Spa in St. Moritz. Inhaltlich diskutierten wir über das Thema „Zeit“ im Abendprogramm und in den Kleingruppen. Die Zusammenarbeit mit der Thomas- und Gellertkirche war erneut hervorragend und wird dieses Jahr fortgesetzt. 2025 findet das Snowcamp in einem tollen Haus in Zweisimmen statt.

Fabian Busch



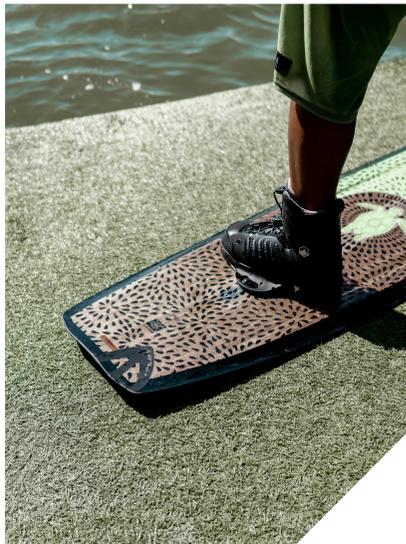
Tourencamp

Für die 15 Teilnehmenden ist der Weg auf die Duranna jedes Jahr eine echte Herausforderung – vor allem mit all dem Gepäck. Die erste Tour ist dann der Aufstieg mit allem, was man für eine Woche braucht. Anstrengend, aber jede Mühe wert!

Dieses Jahr spielte das Wetter etwas verrückt: Von strahlendem Sonnenschein über dichten Nebel bis hin zu Schneestürmen und Neuschnee war alles dabei. Egal ob Anfänger oder Profi, unser Tourenleiter Tanguy brachte jedem das „Tourengehen“ bei und zeigte, worauf man achten muss. Im Schnee, beim gemeinsamen Baden im Hotpot oder bei den Themenabenden entstanden spannende Gespräche mit ehrlichen Fragen. Genau für solche Momente schaffen wir gerne Raum!

Jedes Jahr ein neues Abenteuer: Auf Feuer kochen, mit begrenzten Lebensmitteln auskommen und nebenbei noch in den Schnee gehen – das ist ein echtes Erlebnis!

Roman Geister



Action Day

Im Sommer gingen wir mit einer motivierten Truppe erneut an den Tunissee, um uns im Wakeboarden und Wasserskifahren zu üben. Das Wetter war prächtig, und da wir den gesamten Lift gemietet hatten, war genug Zeit vorhanden, um den Start und das Fahren zu üben. Die Betreiber des Lifts haben uns noch Surfbretter und Wakeskateboards zur Verfügung gestellt, was den Spassfaktor nochmals erhöhte!

Fürs 2025 ist der Lift schon reserviert – dieses Mal an einem Sonntag: Den 03. August kann man sich schon einmal dick in die Agenda eintragen! Geplant fürs 2025 ist ausserdem ein Go-Kart-Event und ein Eishockey-Event im Winter. Infos folgen.

Fabian Busch





Zischtigobe Sport für Frauen

Einlaufen und warm werden, Basket-, Fussball oder Unihockey spielen und anschliessend die Muskulatur entspannen, das ist unser Programm am Dienstagabend. Wir sind Frauen zwischen 17 und 49plus, die sich wöchentlich in der Turnhalle treffen, sich auspowern, in der (kurzen!) Pause gerne plaudern und zufrieden wieder heimgehen. Wir hatten letztes Jahr einige Frauen, die dazugekommen sind, andere haben aufgehört und so ist die Gruppe zahlenmässig stabil. Für interessierte Frauen haben wir noch Platz. Ein Schnupperabend ist immer möglich. Wir freuen uns auf ein sportliches Jahr 2025.

Karin Schweitzer

CVJM Riehen Sportverein

Das Jahr neigte sich zu Ende und der Sportverein ist etwas kleiner geworden, aktuell 235 Mitglieder. Unsere Sektion Handball wurde an der letzten GV aufgelöst, mangels Neumitgliedern und aufgrund unseres gestiegenen Alters. Unsere Senioren halten immer noch Ihre Sektion aufrecht und treffen sich zum wöchentlichen Training in Riehen. Wir danken dem Leiter weiterhin für sein Engagement.

Die grösste Abteilung ist immer noch die Basketballgruppe, welche unter der Führung des Präsidenten Adrian Beck eine ausgezeichnete Arbeit leistet. Während des ganzen Jahres war der Vorstand bemüht die Teams näher zusammen zu bringen und an verschiedenen Anlässen die Möglichkeit zu bieten sich kennen zu lernen. Dazu gehörte der erstmalig durchgeführte Neujahrsevent zum Jahresbeginn. Des Weiteren gab es die OpenGym's, die gemischten Trainings während den Sommerferien sowie das Helfen an Turnieren und beim Betreiben des Kiosks.

Mit dem Umbau des Wasserstelen-schuldhauses wird es zu Engpässen im Jahr 2025 kommen. Wie das gelöst werden kann, ist noch unbekannt.

Ich wünsche weiterhin den Sektionen eine gute Saison 2025.

André Fürbringer

Stiftungen



Stiftung YMCA Basel

Die Stiftung YMCA Basel blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2024 zurück. Nach einigen turbulenten Jahren freuen wir uns über etwas Konstanz. Die Änderungen bezüglich Zuständigkeiten und Besitzverhältnisse bei der Hyve GmbH haben sich bewährt, und der Betrieb läuft gut. Gäste, Crew und Geschäftsleitung sind zufrieden und so auch wir als Stiftung. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an die Hyve GmbH.

Nach der Sanierung der Liegenschaft Gempenstrasse 60 im Jahr 2023 haben wir uns weiter mit der Entwicklung und dem Sanierungsbedarf der Häuser beschäftigt. Eine Entscheidung darüber wird voraussichtlich 2025 erfolgen.

Peter Noy



Stiftung CVJM-Haus Kleinbasel

Mit den Einkünften der Liegenschaft am Claragraben kann die Stiftung CVJM Haus Kleinbasel jedes Jahr Vergabungen zusagen für die Arbeit der Cevi Region Basel, aber auch für andere Projekte der christlichen Kinder- und Jugendarbeit im Kleinbasel und in der Region. Sowohl die Aufgaben der Liegenschaft und der Finanzen wie natürlich die Anträge für Vergabungen, haben uns an den regulären Sitzungen und an einem Workshop beschäftigt und es freut uns zu sehen, dass mit dieser Unterstützung wichtige und fruchtbringende Projekte realisiert werden können.

Eine wichtige Veränderung gab es in diesem Jahr, trat doch der langjährige Präsident, Axel Scherrer, im Lauf des Jahres zurück. Ihm gebührt für seinen jahrzehntelangen engagierten Einsatz grosser Dank! Ich freue mich, die Arbeit nun gemeinsam mit den Stiftungsräten weiterzuführen.

Madleine Rothen



Lagerhäuser



Braunwald

Braunwald ist im Umbruch! Aufgrund von wärmeren Temperaturen und geringer Schneehöhe musste das Ski-gebiet Braunwald die Wintersaison 2024 verfrüht beenden. Obwohl die Vermietungszahlen, nach einem hervorragenden Jahr 2023 im Jahr 2024 leicht rückgängig waren, befinden sie sich weiterhin auf einem soliden Niveau. Um die Auslastungen in den Sommermonaten zu stärken, ist im Herbst 2023 die Umgebung vom Hahnenbühl neugestaltet und im Frühjahr 2024 der Vorplatz durch Chäpp neu angesät worden. Nun steht den Lagern im Hahnenbühl einen grossen und attraktiven Vorplatz für Sportprogramme und Lageraktivitäten zur Verfügung. Wir vom Häuserteam haben im vergangenen Jahr den Fokus auf den laufenden Unterhalt und kleinere Projekte gelegt wie zum Beispiel das Reparieren von Stühlen, das Schneiden von Büschen, das Entrümpeln vom Kofferraum oder verlegen von Platten für die Feuerschale. Auch die Werkstatt wurde entrümpelt und neu eingeräumt, so dass das vorhandene Werkzeug gefunden und genutzt werden kann. Wir freuen uns, euch in Braunwald begrüßen zu dürfen!

David Däppen



Seewil in Vinelz

Das Jahr begann mit einer defekten Wasserleitung, die durch den Einbau eines neuen Schachts behoben wurde. Unser Lagerhaus war gut ausgelastet mit rund 4'200 Übernachtungen. Zwei neue Hauswarte übernahmen die Übergaben und sorgten für einen reibungslosen Ablauf. An zehn Arbeitstagen wurden grosse Mengen Rasen gemäht, Sträucher geschnitten und Brombeeren eingedämmt. Zudem wurden die Elektroinstallationen geprüft und Mängel behoben. Ein herzlicher Dank gilt allen Helfenden für ihren engagierten Einsatz, ihre tatkräftige Unterstützung und ihr wertvolles Engagement, das den erfolgreichen Betrieb ermöglicht hat.

Philipp Hostettler

Duranna

Auffahrt war in diesem Jahr sehr früh. Da wir uns nicht sicher waren, ob der Materialtransport bei dem vielen Schnee möglich sein würde, haben wir die ganze Holzer-Ausrüstung am Vorbereitungsweekend von Plandagorz mit den Tourenskis hochgetragen. Dank unseren guten Kontakten war der Weg zur Auffahrt aber geräumt und das restliche Material konnte hochgefahren werden. Mithilfe der grossen Unterstützung von 19 Helfenden konnten wir das erste Mal die Holzmenge für ein ganzes Jahr selbst schlagen und aufbereiten.

Im letzten Bericht hatten wir bereits angekündigt, dass wir erneut vorhaben, neue Bäume zu pflanzen. Es ist sehr erfreulich, wie die Lerchen wachsen, die wir vor 3 Jahren gepflanzt haben. Bei der Anzucht eigener Arven sind wir immer noch am Experimentieren. Die Arve ist für die Nachzucht nicht der einfachste Baum. Wir haben aber eine Baumschule gefunden, welche Arven und Legeföhren mit Bündner Saatgut aus etwa der gleichen Höhenlage verwendet. Dank Spenden konnten wir dieses Jahr 50 Bäume pflanzen: 30 Legeföhren, 10 Arven und als Experiment 10 Weisstannen. Wir planen im Frühjahr 2025 noch weitere Arven zu setzen.

Ausblick: Die Alpgenossenschaft prüft die Erschliessung mit Strom. Daher überlegen wir auch uns, was dies für die Duranna bedeuten könnte. Im Jahr 2026 werden wir ein kleines Fest machen, um das 90-jährige Bestehen der Duranna zu feiern. Wie und in welchem Rahmen dies stattfinden wird, ist noch offen.



Dominik Ankli

Gremien & Personelles



Regionalvorstand

2024 stand im Zeichen der Umsetzung unserer strategischen Ausrichtung. In rund zehn Sitzungen, unserer Retraite und verschiedenen Ausschuss-Sitzungen haben wir wichtige Entscheidungen getroffen. So sind wir erste Schritte mit Blick auf die neue strategische Ausrichtung gegangen. Die Zusammenarbeit im Vorstand, sowie mit den Hauptamtlichen und Freiwilligen war dabei sehr konstruktiv und wertvoll. Drei Vorstandsmitglieder: Präsident Tobias Meier, Kassier Christian Gally und Raphael Erb treten an der kommenden DV nicht mehr zur Wahl an, bleiben uns aber in anderen Rollen erhalten – danke für euren treuen Einsatz! Mit Freude haben wir neue Interessenten für den Vorstand gefunden, die sich zur Wahl stellen werden. Wir blicken dankbar und im Vertrauen auf Gott auf das Jahr 2025.

Lorenz Widmer

Delegiertenversammlung

Mit den 24 Delegierten und vielen Gästen verbrachten wir einen ereignisreichen Abend mit Rück- & Ausblick auf das vergangene bzw. kommende Jahr. Der Zischtigobe-Sport und die Gruppe Beachvolleyball wurden je einstimmig in den Cevi Region Basel aufgenommen. Zudem neu in den Vorstand gewählt wurde Sara Pfaehler. Nach einer eher kurzen und knackigen DV genossen wir die Gemeinschaft und führten spannende Gespräche beim anschliessenden Apéro. Vielen Dank allen Teilnehmenden und für das Vertrauen, welches uns entgegengebracht wurde.

Raphael Erb

Personelles

2024 stand ein grosser Wechsel im Cevi Büro an. Martin Pfeifer (Schwerpunkt Jungschar) hat uns nach knapp 15 Jahren verlassen. Wir haben uns sehr gefreut, dass wir eine wunderbare Nachfolgerin mit Debora Gerber gefunden haben. Seit September ist sie als Jugendarbeiterin mit 60% mit viel Leidenschaft, Kreativität und Köpfchen im Jungscharbereich hauptverantwortlich im Cevi Team mit dabei. Wir sind dankbar, dass wir mit Debora eine weitere Powerfrau gewinnen konnten für das Cevi Team. Zivildienstleistete waren bei uns von Mathis Tobler, Timon Matter und Tobias Klassen.

Roman Geister

Angestellte



Roman Geister
Geschäftsführer



Debora Gerber
Jungschararbeit 60%



Jonathan Langloh
Leitung Hattrick 30%



Mirjam Bracher
Kinder-, Jugend- und
Projektarbeit 70%



Fabian Busch
Leitung Sport 50%



Mirjam Oetiker
Sekretariat 50%



Myriam Geister
Kommunikation &
Jugendarbeit 50%



Regula Humpierre-Beck
Leitung Spielgruppe 15%

Zivil
dienst



Mathis Tobler



Timon Matter



Tobias Klassen

Regional
vorstand



Tobias Meier
Präsident



Laura Wahl
Vize-Präsidentin



Christian Gally
Kassier



Raphael Erb



Sara Pfähler



Lorenz Widmer

Kinder- und Jugendarbeit

Jungschar	M	F	Total
Kinder	142	178	320
Helfende	58	78	136
Gruppenleitende	29	32	61
Leitende	12	14	26
Total	241	302	482

Ten Sing	M	F	Total
Teilnehmende	8	15	23
Leitende	2	11	13
Total	10	26	26

Hattrick	M	F	Total
Teilnehmende	144	35	179
Mitarbeitende	6	1	7
Leitende	3	4	7
Total	153	40	193

Weiterbildungen & Kurse

	M	F	Total
Vorprüfung	21	21	42
Helfendenkurs	13	13	26
Gruppenleitungskurs	8	8	16
Konfestival Training	21	18	39
Kurs-mitarbeitende	18	17	35
Total	81	77	158

Regionale Lagerangebote

Ski-, Surf-, Tourenlager, Konfestival	M	F	Total
Teilnehmende	217	216	433
Mitarbeitende	74	86	160
Total	291	302	593

Mitglieder Gruppen & Vereine

(direkt dem Regionalverband angeschlossene Gruppen und Vereine)

Gruppen/Vereine mit Einzelmitgliedern (Cevi Gellert Verein, CVJM/CVJF Thomas Verein, CVJM Kleinbasel, Förderverein, Müttergruppen)	M	F	Total
Vereinsmitglieder	39	23	62
Total	39	23	62

Gruppen / Vereine mit Kollektivmitgliedern	
Posaunenchor	27
Sportarbeit (Ohne Hattrick)	258
Übrige (E9, Domino, YMCA-Hostel)	46

Member CVJM / CVJF

Regionalverband Basel

Aktivmitglieder	382
Passivmitglieder	115
Total	497

CVJM/CVJF Regionalverband Basel Bilanz auf den 31. Dezember 2024

Aktiven	
Umlaufvermögen	501'020.60
Anlagevermögen	930'018.95
Total Aktiven	1'431'039.55

Passiven	
Fremdkapital	38'811.93
Eigenkapital	
Fondskapital	83'600.00
Organisationskapital	1'308'627.62
Total Passiven	1'431'039.55

CVJM/CVJF Regionalverband Basel Erfolgsrechnung 2024

Vereinsertrag	
Mitgliederbeiträge	55'639.00
Spenden von Stiftungen	180'849.80
Spenden von Privaten (inkl. Legate & Vermächtnisse)	173'629.98
Unterstützung öffentliche Hand (Kirchen, J+S etc.)	62'351.22
Erlöse aus Aktivitäten und Leistungen	357'866.19
Erlöse aus Lagerhäuser	219'233.08
Übrige Erträge	3'842.58
Erlösminderungen	-1'007.61
Total Ertrag	1'052'404.24

Vereinsaufwand	
Aufwand für Aktivitäten und Leistungen	-387'109.34
Aufwand Lagerhäuser	-131'746.70
Vereinsergebnis I	533'548.20
Personalaufwand	-518'527.60
Übriger und administrativer Vereinsaufwand	-97'845.69
Vereinsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Fondsveränderungen	-82'825.09
Abschreibungen	-60'640.35
Vereinsergebnis vor Finanzerfolg und Fondsveränderungen	-143'465.44
Finanzertrag	5'288.00
Finanzaufwand	-1'715.59
Vereinsergebnis vor Fondsveränderungen	-139'893.03
JAHRESGEWINN/-VERLUST	-124'093.03

Die Rechnungslegung des CVJM/CVJF Regionalverbands Basel erfolgt nach Swiss GAAP FER und entspricht den Vorschriften der Stiftung ZEWO.

Die vollständig revidierte Jahresrechnung ist online auf unserer Homepage www.cevibasel.ch ersichtlich.



Kalender

April

05.04.2025	Faith Hub
06.04.2025	Modul Fortbildung
11.04.2025	Lagersanitätsschulung
17.-26.4.2025	Gruppenleitungskurs
18.-25.04.2025	Lagerleitungsmodul
19.-26.4.2025	Surfcamp Marokko
21.4.2025	Modul Fortbildung

Mai

10.05.2025	Faith Hub
17.+18.05.2025	Legendenprogramm

Juni

21.6.2025	Delegiertenkonferenz Cevi Schweiz
14.6.2025	JUNE
21.6.2025	Faith Hub

Juli

04.-13.07.2025	Surfcamp Frankreich
30.06.-04.07.25	Hattrick Tageslager

BILD NACHWEIS

- S.1 Aaron& Laura Wahl
- S.2 Aaron&Laura Wahl
- S.3 Myriam Geister
- S.5 Mathis Tobler, Jessica Magro
- S.6 Mathis Tobler, Mirjam Bracher
- S.7 e9, Laura Wahl
- S.8 Janis Specht, Dieter Helfer
- S.9 Marlen Dutschmann, Regina Mulder
- S.10 Jürg Plattner, Colette Steinmetz
- S.11 Myriam Geister
- S.12 Laura Wahl, Myriam Geister
- S.13 Cevi Schweiz, Aaron&Laura Wahl
- S.14 Praise Camp 24, Mathis Tobler
- S.15 Timon Matter, Micha Pfähler
- S.16 Thomas Oetiker, Mirjam Geister
- S.17 Emanuel Baier
- S.18 Yannick Spreissler, Tirza Wahl
- S.19 Anna Herren, Ireos Schmid
- S.20 Mathis Tobler, Milan Ciszmadia
- S.21 Karin Schweitzer, André Fürbringer
- S.22 Werner Hotz, hyve
- S.23 Yannick Spreissler, Josua Wahl, Thomas Oetiker, Mathis Tobler, Phil Wegenstein, Laura Wahl, Tirza Wahl, Emanuel Baier
- S.24 David Däppen, Thomas Oetiker, Dominik Ankli
- S.26 Myriam Geister

IMPRESSUM

Ausgabe 1/2025

Herausgeber Cevi Region Basel
Socinstrasse 15, 4051 Basel
Postkonto 40-590-9
www.cevibasel.ch

Auflage 1'250 Exemplare, 60. Ausgabe

Copyright Wiedergabe von Artikeln und Bildern nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

Redaktion Myriam Geister

Druck Onlineprinters GmbH
Rudolf-Diesel-Strasse 10
91413 Neustadt a. d. Aisch, Deutschland

Versand Printhouse by Jobfactory
Bordeaux-Strasse 5, 4053 Basel

Erscheinungsweise Vierteljährlich

Jahresabonnement gratis für Mitglieder des Cevi Region Basel

Adressänderungen, Abonnemente und Inserate

Cevi Region Basel, Redaktion 21
Socinstrasse 15, 4051 Basel
+41 61 264 85 00
info@cevibasel.ch

Redaktionsschluss Ausgabe 1/2024

5. Februar 2025

Wir bringen **MENSCHEN** zusammen
um gemeinsam ihr **POTENTIAL**
sowie den christlichen **GLAUBEN**
zu entdecken & zu stärken

**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen

